

Kreis=



Blatt.

Groß-Strehliſch, den 13. Januar 1905.

Erscheint jeden Freitag. Jährlicher Bezugspreis 3 Mark. An Insertionsgebühren sind für die Spaltenzeile oder deren Raum 15 Fig. zu zahlen. Inserate werden bis Donnerstag früh 8 Uhr angenommen.

Zur Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers und Königs findet

Freitag, den 27. Januar d. Js. Nachmittags 2 Uhr

im Schönwald'schen Gasthause hier selbst ein Festessen statt.

Diesemigen Herren, welche daran Teil zunehmen gedenken, werden ergebens ersucht, bis spätestens zum 25. d. Mts. bei Herrn Schönwald die Teilnahme unter Angabe der Zahl der Gedeckten anzumelden.

Der Preis des Gedecktes einschließlich der Musik beträgt 4 Mark.

Groß-Strehliſch, den 11. Januar 1905.

von Alten Königl. Landrat.	Oberlein Rajtor.	Glowakſch Fürstlichböhmischer Kommissar u. Erzpriester.	Gundrum Bürgermeister.	Herden Amtsgerichtsrat.	Sprotte Gymnasialdirektor.
--------------------------------------	----------------------------	---	----------------------------------	-----------------------------------	--------------------------------------

Ämtliche Bekanntmachungen.

Import von Fohlen.

Bei der Landwirtschaftskammer war von neuem angeregt worden, einen Import von Fohlen bezw. jüngeren Hengsten und Stuten nach Schlessien in die Wege zu leiten. Eine hierauf im Sommer d. J. an die Landwirte Schlesiens ergangene Aufforderung, sich für den Bezug zu melden, hat, wie bei der vielen Orts schlechten Ernte, besonders aber dem Mangel an Heu nicht anders zu erwarten war, nicht die gewünschte Beteiligung gefunden. Es wurde daher von der Ausführung des Planes im Jahre 1904/05 Abstand genommen werden. Dafür wurde beschlossen, wenn irgend möglich, im Frühjahr 1906 einen Import von warmblütigen wie von kaltblütigen Fohlen und so weiter zu veranstalten.

Wir richten nunmehr an die Landwirte Schlesiens die Aufforderung, etwaige Bestellungen und zwar vorläufig unverbindlich, unter Angabe der Zahl, der Rasse, des Geschlechts und Alters der gewünschten Fohlen der Kammer bald einzureichen, damit ein Ueberblick über den Umfang des Bedarfes rechtzeitig möglich ist. Zur Orientierung über die voraussichtlichen ungefähren Bezugspreise für gutes Zuchtmaterial möge folgende Zusammenstellung dienen, welche wir durch Umfrage bei maßgebenden Stellen der betreffenden Zuchtgebiete erhalten haben.

I. Ostpreußen:

- Abfahstutfüllen 350 bis 400 Mark, Abfahhengstfüllen 400 bis 500 Mark;
- ein- und zweijährige Stutfüllen 500 bis 1000 Mark und darüber, je nach Abstammung und Qualität, ebensolche Hengstfüllen sind dagegen kaum zu erhalten;
- junge Mutterstuten 1500 bis 2500 Mark und darüber.

II. Oldenburger:

- Abfahstutfüllen 300 bis 400 Mark, Abfahhengstfüllen 500 bis 1000 Mark;
- einjährige Stutfüllen 500 bis 1000 Mark, ebensolche Hengstfüllen 1000 bis 2000 Mark;
- zweijährige Stutfüllen 800 bis 1600 Mark, ebensolche Hengstfüllen 2000 bis 6000 Mark.

III. Rheinische Belgier:

- Abfahfüllen 400 bis 500 Mark;
- einjährige Stutz- und Hengstfüllen mittlerer Qualität 700 bis 900 Mark, beste Qualität 1500 bis 2000 Mark;
- zweijährige Stutz- und Hengstfüllen 1000 bis 2500 Mark und darüber;
- jüngere Zuchtstuten von 3 bis 5 Jahren guter Zuchtqualität 1200 bis 1400 Mark.

Schließlich fügen wir hinzu, daß die Kammer beabsichtigt, bei dem Herrn Landwirtschaftsminister wegen Gewährung von Staatsmitteln vorstellig zu werden, aus welchen unter gewissen Bedingungen Beihilfen zur Erleichterung des Bezuges gegeben werden sollen.

Vorstehende Mitteilungen ersuchen wir ergebens, den Interessenten unter Hinweis auf die Bedeutung der geplanten Maßnahmen für die Hebung der Pferdezucht bekannt geben zu wollen.

Breslau X, den 3. Januar 1905.

Landwirtschaftskammer für die Provinz Schlessien. Georg Prinz zu Schoenaich-Carolath.

Im Anschluß an die Kreisblattverfügung vom 16. Mai 1904 Stück 20 Seite 126 bringen wir nachstehend das Verzeichnis der von den Forstsen und juristischen Personen des hiesigen Kreises im Etatsjahre 1904 aufzubringenden Kreisabgaben zum Abdruck.

Die betreffenden Gemeinden und Ortsbezirke haben die einzelnen Forstsen — mit Ausnahme des Eisenbahnfiskus — von der Veranlagung schriftlich und gegen Behändigungsschein zu benachrichtigen, die Kreisabgaben einzuziehen und an die Kreiskommunalkasse hier selbst abzuführen.

Der Eisenbahnfiskus ist diesseits von der Veranlagung in Kenntnis gesetzt.

Die auf denselben entfallenden Kreisabgaben werden — insoweit **Gutsbezirke** in Betracht kommen — direkt von dem Kreise eingezogen.

Die auf **Stadt- und Landgemeinden** entfallenden Anteile sind von diesen einzuziehen und an die Kreis-kommunalkasse abzuführen.

Groß-Strehlitz, den 7. Januar 1905.

Der Kreis-Ausschuß.

Verzeichnis der von Forstsen und juristischen Personen im Etatsjahre 1904 aufzubringenden Kreisabgaben.

Stbe. Nr.	Namen der Gemeinden und Ortsbezirke	Name der Forstsen	Wohnort	Betrag der		Jahresbetrag der Kreisabg.	
				Eint.-Steuer Mt.	Gemeindesteuer Mt.	Mt.	St.
1	Adamowiz, Gem.	Eisenbahnfiskus	Stattowitz	780		202	80
2	Blattwitz, Gutsbez.	dto.	dto.	420		109	20
3	Teichowiz, Gem.	dto.	dto.	900		234	
4	dto.	Mois Rindfleisch	Silberkopf	16		4	16
5	Gogolin, Gem.	Eisenbahnfiskus	Stattowitz	2640		686	40
6	dto.	Friedrich Jelaßke	Ratibor	31	40	18	46
7	dto.	Mar Jelaßke	dto.	31	40	18	46
8	dto.	M. Friedlaender	Oppeln	16		4	16
9	dto.	J. Kenfeld	Breslau	31		8	06
10	dto.	Marie Geyer	dto.	2,40			62
11	dto.	Brauerbesitzer Stromholz	Proßkau	9	41	13	
12	dto.	Gogolin-Goradzker Kalk-Aktiengesellschaft	Breslau	2002	384	620	36
13	dto.	Loch'sche Erben	Krappitz	9		2	34
14	dto.	Paul Neimann	Breslau	9		2	34
15	Gogolin, Gutsbez.	Gogolin-Goradzker Kalk-Aktiengesellschaft	dto.	636		122	08
16	Goradzke, Gem.	dto.	dto.	445	86	138	06
17	" Gutsbez.	Eisenbahnfiskus	Stattowitz	176		45	76
18	dto.	Graf von Dantowiz	Hogau	510		132	60
19	Goy et Lulof, Gutsbez.	Fürst zu Hohenlohe-Dehringen, Herzog v. Ujest	Slawentzitz	273		70	98
20	Jarischau, Gutsbez.	dto.	dto.	127		33	02
21	Kluschau, Gutsbez.	dto.	dto.	95		24	70
22	Kalubitz, Gutsbez.	Eisenbahnfiskus	Stattowitz	510		132	60
23	Kalinow, Gutsbez.	von Jawadzky	Kalinow	300		78	
24	Keltzsch, Gutsbez.	Eisenbahnfiskus	Stattowitz	540		140	40
25	dto.	von Ruffer	Rudziniz	360		93	60
26	dto.	Graf Harrach	Groß-Sägewitz	360		93	60
27	Lafisch, Gutsbez.	Fürst zu Stolberg-Wernigerode	Wernigerode	595		154	70
28	Lechnitz, Stadt	Emma von Stein	Galzin	2,40			62
29	Mischline, Gem.	Eisenbahnfiskus	Stattowitz	176		45	76
30	Niesbrowitz, Gutsbez.	Fürst zu Hohenlohe-Dehringen, Herzog v. Ujest	Slawentzitz	236		61	36
31	Oderwitz, Gem.	Graf von Haugwitz	Hogau	4		1	04
32	Ottmuth, Gutsbez.	Gräfin Bianka von Büdler	Hirschberg	60	12	18	72
33	dto.	Oskar von Koszczielski	Schmollen	9		2	34
34	dto.	Kurt von Koszczielski	Ludwigsburg	21		5	46
35	dto.	Johanna von Koszczielski	Breslau	6		1	56
36	dto.	Erdmann von Lemehow	Torgau	26		6	76
37	dto.	William von Lemehow	Berlin SW.	4		1	04
38	dto.	Friede von Schumann	Bosen	4		1	04
39	dto.	Ferdinand von Hertell	Stettin	4		1	04
40	dto.	Elisabeth von Wedel	Piegnitz	4		1	04
41	dto.	Frau von Oheimb	Hannover	4		1	04
42	Mosniontau, Gutsbez.	Gräfin zu Eulenburg	Brassen	31		8	06
43	Koszwadze, Gutsbez.	Eisenbahnfiskus	Stattowitz	80		20	80
44	dto.	Alexander Wosceznyna	Straduna	52		13	52
45	Koszwadze, Gem.	Dr. Walter Bercht	Berlin	5000	1028	1567	28

Ziffer Nr.	Namen der Gemeinden und Gutsbezirke	Namen der Forenfen	Wohnort	Betrag der		Jahresbetrag der Kreisabg.	
				Einl.-Steuern	Gewerbesteuer	fl.	kr.
				fl.	fl.	fl.	kr.
46	Roswadze, Gem.	Alara Bercht	Berlin	15200	3074	4751	24
47	dto.	Rittergutsbesitzer Netze	Adelwig	18000	3665	5632	90
48	Sandowitz, Gem.	Eisenbahnstufus	Kattowitz	176		45	76
49	dto.	Oberfchl. Eisenbahnbedarfs-Aktiengesellschaft	Friedenshütte	267	44	80	86
50	Sandowitz, Gutsbez.	Fürst zu Stolberg-Bernigerode	Bernigerode	261		67	86
51	Schedlitz, Gem.	Delsner	Breslau	26		6	76
52	Schimischom, Gem.	Eisenbahnstufus	Kattowitz	80		20	80
53	Schimischom, Gutsbez.	dto.	dto.	480		124	80
54	Groß-Stanisch dto.	Fürst zu Stolberg-Bernigerode	Bernigerode	402		104	52
55	Klein-Stanisch dto.	dto.	dto.	165		42	90
56	Gr.-Stein-Dtmützig „	Eisenbahnstufus	Kattowitz	720		187	20
57	Klein-Stein, Gutsbez.	Gogolin-Goraszker Kalk-Aktiengesellschaft	Breslau	117	23	36	40
58	Colonowka, Gem.	Eisenbahnstufus	Kattowitz	2480		644	80
59	dto.	dto.	dto.	132		34	32
60	dto.	Adolf Stiegert	Grottkau	52		13	52
61	dto.	Oberfchl. Eisenbahnbedarfs-Aktiengesellschaft	Friedenshütte	501	83	151	84
62	Groß-Strehlitz, Stadt	Eisenbahnstufus	Kattowitz	1200		312	
63	dto.	E. Freudenthal	dto.	4		1	04
64	dto.	Marie Kleinert	Breslau	1,20			
65	dto.	Oskar Kaulbach	dto.	4		1	04
66	dto.	Emilie Leib	dto.	9		2	34
67	dto.	Berthold Pohl	dto.	16		4	16
68	dto.	Alois Biontek	Stahlhammer	1,20			
69	dto.	Bisfor Seibert	Breslau	44	64	28	08
70	dto.	Adolf Goldmann	Kattowitz	6		1	56
71	dto.	Florian Kasil	Muszniska	4		1	04
72	dto.	Richard Mann	Königschütte	12		3	12
73	dto.	Heinrich Wempel	Legnis	12		3	12
74	dto.	Jakob Pisk	Breslau	12		1	56
75	dto.	Franz Spira	Oppeln	6		3	12
76	dto.	Salzbrunn	Krapplitz		12	3	12
77	dto.	Arthur Bucka	Breslau	44	16	15	60
78	dto.	Paul Heinrich	Boien	44	16	15	60
79	dto.	Robert Troost	Schweidnitz	92	35,50	33	15
80	dto.	Emil Seuffer	dto.	92	35,50	33	15
81	dto.	Josef Kaiser	Bierzen	1,20			
82	dto.	Peter Kaiser	dto.	1,20			
83	dto.	Theodor Wiehle	dto.	1,20			
84	dto.	Georg Deter	Breslau	60	28	22	88
85	dto.	Max Friedlaender	Oppeln	4	3	1	82
86	dto.	Richard Friedlaender	dto.	4	3	1	82
87	dto.	Karl Dominik	Tarnowitz	36	30	17	16
88	dto.	Dtsch. Automaten-Gesellsch. Stollwerk u. Co.	Köln	2,40			
89	dto.	Stadtkommune	Groß-Strehlitz	570		148	20
90	dto.	Louis Koch	Gleiwitz	4		1	04
91	dto.	Arthur Vogt	Berlin	9		2	34
92	dto.	Julius Wehel	Beieg	6		1	56
93	dto.	Anna Gorell	Königschütte	12	20	8	32
94	Alt-Ujest, Gutsbez.	Fürst zu Hohenlohe-Dehringen, Herzog v. Ujest	Stawenitz	434		112	84
95	Schloß-Ujest dto.	dto.	dto.	275		71	50
96	Wierchelsche dto.	Fürst zu Stolberg-Bernigerode	Bernigerode	177		46	02
97	Zawadzki, Gemeinde	Eisenbahnstufus	Kattowitz	660		171	60
98	dto.	Oberfchl. Eisenbahnbedarfs-Aktiengesellschaft	Friedenshütte	4432	733	1342	90
99	dto.	„Silesia“, Verein chemischer Fabriken	Zawadzki	146		37	96

Unter Hinweis auf die Kreisblattverfügung vom 16. Mai 1904 Stück 20 Seite 126 wird nachstehend das von den einzelnen **Gemeinden** hiesigen Kreises aufzubringende Jahresoll der Kreisabgaben für 1904 bekannt gegeben.

Die Gutsbezirke erhalten besondere schriftliche Mitteilung.

Die letzte Vierteljahresrate ist **bis zum 14. Februar 1905** an die Kreisamunalkasse hieselbst abzuführen.

Groß-Strehlitz, den 7. Januar 1905.

Der Kreisaußschuß.

A n a h w e i s u n g der für das Rechnungsjahr 1904 von den Gemeinden aufzubringenden Kreisabgaben.

Namen der Gemeinden.	Jahres- betrag der Kreis- abgaben		Namen der Gemeinden.	Jahres- betrag der Kreis- abgaben		Namen der Gemeinden.	Jahres- betrag der Kreis- abgaben	
	Mk.	Pf.		Mk.	Pf.		Mk.	Pf.
Groß-Strehlitz Stadt	11302	46	Kalinow	35	88	Petersgrätz	174	98
Lechnitz "	1356	68	Kaltwasser	273	00	Rosmierfa	194	74
Neft "	2802	02	Karlshüt	145	34	Rosmierz	234	78
Adamowiz	457	34	Keltzsch	284	44	Rosniontan	123	24
Alt-Neft	488	54	Klein-Stanisch	207	22	Rosnowadje	1067	56
Annaberg	328	12	Klein-Stein	97	76	Sacrau	105	56
Belzarowiz	44	98	Klutjchau	145	34	Salesche	612	82
Blottwitz	149	50	Kraßowa	114	40	Sandowiz	568	36
Boritsch	146	64	Krempa	249	60	Scharnoin	72	28
Boromian	1284	92	Kroschnitz	156	78	Schdelitz	115	96
Bresina	7	28	Kzienzowisch	482	30	Schewfowitz	178	88
Carmerau	75	66	Laisf	124	28	Schimishow	268	06
Centaya	106	86	Lechnitz Freivogtei	89	96	Schironowiz v. P.		
Chorulla	24	06	Liebentain	39	78	mit Greboshowiz Col.	96	20
Cotomowista	867	62	Mallnie	146	64	Schironowiz v. R.	72	02
Dehshowitz	711	88	Mischline	82	16	Sprentzschütz	36	14
Dolna	255	30	Mokroloha	289	12	Studendorf mit Heinrichsdorf Zauche	258	44
Dombrowka	43	94	Neudorf	26	78	Suchau	136	76
Gensichorowiz	241	28	Nieder-Elguth	44	98	Sucho-Daniez	94	64
Goradje	85	28	Niesdrowiz	198	64	Sucholoha	714	74
Grabow	23	40	Niepfe	175	50	Tchammer-Elguth mit Walensko	122	46
Gradisko	184	08	Nowowizschütz	42	38	Waldbühner	49	66
Groß-Muschwitz	71	50	Ober-Elguth	67	08	Warmuntowiz	129	74
Gogolin	2432	30	Oberwitz	255	32	Wierchlesche	61	62
Groß-Stanisch	215	02	Oderwanz	103	48	Woffota	141	18
Groß-Stein	209	82	Oleschfa	76	44	Zawadzki	2018	38
Getze	18	72	Oschowa	106	86	Zyrowa	150	28
Gummelwitz	423	80	Oschiel			Zulkau	26	
Jachschau	221	52	mit Carlsthal	145	86			
Jeschona	141	18	Ditmüt	50	96			
Judlitz	175	24	Dtmuth	440	44			
Kadlubietz	238	16	Boremba	109	98			
Kalinow	41	34	Posanowiz	91	52			

Die Ortspolizeibehörden mache ich auf die in der Sonderbeilage zum Amtsblatt Nr. 49 für 1904 erschienene Veröffentlichung betreffend der Bekämpfung der Cholera, der Pocken, des Flecktyphus und des Aussages (Lepra) mit der Aufforderung aufmerksam, die Anweisungen des Bundesrates zur Bekämpfung dieser Krankheiten unverzüglich anzuschaffen und die Bestimmungen im gegebenen Falle aufs Genaueste zu beachten.

Die in einem besonderen Hefte in ministeriellem Auftrage herausgegebenen bezüglichen Vorschriften sind von der Verlagsbuchhandlung von Richard Schoetz zu Berlin NW 6, Louisenstraße 36 zu beziehen.

Die Kartenbriefe zur Anzeige von Pocken und Fleckfieber werden den Ortspolizeibehörden demnächst von hier aus zugehen. Die zur Anzeigerstattung bei Cholera bestimmten Kartenbriefe werden gemäß Vorbericht zu § 11 Nr. 3 der Anlage I der Ausführungsbestimmungen zu Zeiten drohender Choleraepidemie abgegeben werden.

Groß-Strehlitz, den 6. Januar 1905.

Nachdem seitens des Herrn Ober-Präsidenten in Breslau das Haus-Kollektenwesen anderweit geregelt worden ist, wird den Ortspolizeibehörden unter Umhlag eine Anweisung für die Behandlung der Hauskollekten zugehen. Die Anweisung ist genau zu befolgen.

Nachstehend wird das Verzeichnis der für das Jahr 1905 genehmigten Hauskollekten bekannt gemacht.

- I. Die **evangelischen** Hauskollekten: 1. Im Januar: Lehmgärtener Diakonissen-Wutterhaus in Breslau. 2. Im Februar: Kinderheilserberge Bethesda in Goczalkowitz. 3. Im März: Evangelisch-kirchlicher Hilfsverein in Breslau. 4. Im April: Christliche Kinderheilstätte Bethanien in Königsdorf-Jaßtrzemb. 5. Im Mai: Provinzialsynode: Bedürftige Gemeinden der Provinz Schlesien. 6. Im Juni: Evangel. Pflgeverein Bethesda in Breslau. 7. Im Juli: Schlesischer Bergwerksverband in Liegnitz. 8. Im August: Waisenhaus und Seminaranstalt in Bunzlau. 9. Im September: Evangelisches Mädchenmädchenhaus in Altdorf bei Pleß. 10. Im Oktober: Provinzialverein für innere Mission. 11. Im November: Evang.-luth. Diakonissenanstalt Bethanien in Breslau. 12. Im Dezember: Evang.-luth. Diakonissen-Wutterhaus in Kreuzburg.
- II. Die **katholischen** Hauskollekten: 1. Im März: Haus vom guten Hirten in Breslau. 2. Im Oktober: Convent der Elisabethinerinnen in Breslau. 3. Im November: Kinderheilstätte Marienheim zu Königsdorf-Jaßtrzemb. 4. unbestimmt für den Orden der barmherzigen Brüder in Breslau.

Bzüglich der letzt genannten Sammlung mit der Maßgabe, daß in einem Monat immer nur eine Kollekte im Polizeibezirk zugelassen wird.
Groß-Strehlitz, den 12. Januar 1905.

Die Magistrate, Gemeinde- und Gutsvorstände des Kreises erluche bezw. veranlasse ich, die Reklamationen von denjenigen Militärliegeplätzen, welche wegen bürgerlicher Verhältnisse nach § 32 der Wehrordnung einen Anspruch auf Zurückstellung haben, anzufertigen und zweifach einzureichen.
Groß-Strehlitz, den 2. Januar 1905.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung im Kreisblatt Stück 44 pro 1903 Seite 291 No. 18 bringe ich zur Kenntnis der Ortspolizeibehörden und Gendarmen des Kreises, daß der Arbeiter Anton Deyer ermittelt ist.
Groß-Strehlitz, den 5. Januar 1905.

Der Königliche Landrat
von Alten.

Auf Grund der §§ 19 ff. des Neuen Statuts für die Schlesiſche landwirthſchaftliche Berufsgeſenſchaft vom 16. September 1901 hat der Kreisauſchuß eine Neuwahl der Vertrauensmänner und ihrer Stellvertreter ſowie die Abgrenzung ihrer Bezirke vorgenommen.

Die Ablehnung der Wahl iſt nur aus denſelben Gründen zuläſſig, aus welchen das Amt eines Vormundes abgelehnt werden kann.

Die Obliegenheiten der Vertrauensmänner ergeben ſich aus § 21 des Geſenſchaftſtatuts.

Die vorgenommenen Wahlen gelten für die Zeit **bis Ende Dezember 1906.**

Die Namen der Gewählten ſowie die Abgrenzung der Bezirke machen wir gemäß § 20 Abſ. 1 des Geſenſchaftſtatuts durch die nachſtehende Nachweiſung hiermit bekannt.

Verzeichnis der Vertrauensmänner bezw. Stellvertreter und deren Bezirke.

Nr. des Bezirks	Der Bezirk umfaßt die Ortschaften	Name des Vertrauensmannes	Wohnort	Name des Stellvertreters	Wohnort
I	des Amtsbezirks Colonnowſka	Brodhoff, Königl. Forſtaſſeſſor	Colonnowſka	Prieur, Bildmeiſter	Cunten
II	" " Sandowitz	Gutt, Forſtrat	Eichhorſt	Iwanowſki, Grundbes.	Sandowitz
III	" " Keltſch	Deuſchmann, Wiſchaftſinſpektor	Keltſch	Himmll, Oberförſter	Keltſch
IV	Laſiſ, Petersgraeſ, Wierchleſche, Liebenhain	Maſke, Oberförſter	Wierchleſche	Dürre, Förſter	Laſiſ
IVa	Himmelwitz, Gonſchiorowitz, Waldhäuſer	Vieſer, Viktor, Rittergutspächter	Himmelwitz	ſkawieſ, Gemeindevorſteher	Himmelwitz
IVb	Schewkowitz, Adamowitz, Neudorf, Schloß Groß-Strehlitz, Moſtrolehna, Sucholehna, Koſniantau	Dieterici Güter-Dir.	Schloß Groß-Strehlitz	Radzior, Gemeindevorſteher	Adamowitz
V	Breſtina, Oſchowa, Schronowitz v. P. u. v. N., Greboſchowitz.	Feiſt, Wiſchafts-Inſpektor	Oſchowa	Tiſchbiereſ, Gemeindevorſteher	Oſchowa
VI	Scharnoſin, Dollna, Saleſche u. Poppitz	Bürde, Landwirt	Scharnoſin	Mendla, Vinzent, Gaſthausbeſitzer	Saleſche
VII	Amtsbezirk Wlottenitz	Leopold Graf v. Poſadowski-Webner	Gr.-Ruchſchwitz	Kranz, Gutspächter	Hogowſchütz
VIII	" Schloß-Ujeſt	Bauer, Wiſchafts-Inſpektor	Kaltwaſſer	Matuschek II, Johann Bauerzutsbeſitzer	Kaltwaſſer
IX	" Frei-Bogtei Leſchnitz	Graf Bethuſy Duc	Deſchowitz	v. Schweder, Oberſt-leutnant z. D.	Koſowadze
X	" Zyrowa	Gabriel, Oberförſter	Zyrowa	Minbner, Güter-Dir.	Zyrowa
XI	" Gogolin u. Otmuth	Neil, Rittergutsbeſ.	Choruſka	Madelung, Rittergutsbei.	Sactrau
XII	" Groß-Stein	Müller, Oberförſter	Groß-Stein	Graf von Strachwitz Majoratsbeſitzer	Groß-Stein
XIII	" Stubendorf u. Stadlub	Borjuſky, Oberförſter	Stubendorf	Kollaſ, Wiſch-Inſp.	Sucho-Daniewitz
XIV	" Schminſchow u. Kallnowitz	Graf von Strachwitz Rittergutsbeſitzer	Schminſchow	Ducek, Wiſch-Inſp.	Schminſchow
XV	" Wyſſofa	Schwartz, Güter-Direktor	Wyſſofa	Altaner, Kranz, Kretſchambeliger	Wyſſofa
XVI	Leſchnitz, Stadt	Foſkowaczny, Franz, Kaufmann	Leſchnitz	Fiebag, Gaſthausbeſitzer	Leſchnitz
XVII	Groß-Strehlitz, Stadt u. Stadtwald	Juhrmann, Bau-meifter	Groß-Strehlitz	Steinitz, Moriz Bauernebeſitzer	Groß-Strehlitz
XVIII	Ujeſt, Stadt	Franczki, Johann, Kaufmann	Ujeſt	Miedel, Fürſtlicher Oberforſtmeiſter	Schloß Ujeſt

Groß-Strehlitz, den 4. Januar 1905.

Der Kreisauſchuß.

Die Verwaltung des Schornsteinfegerbezirks No. V Gogolin ist vom 1. Januar 1905 ab dem Schornsteinfegermeister Karl Hylla aus Gleiwitz übertragen worden.
Groß-Strehlitz, den 31. Dezember 1904.

Die Herren Standesbeamten des Kreises erliche ich in Abänderung der Kreisblattverfügung vom 2. Januar d. Js. Stück 1 Seite 2 den Gemeinde- und Gutsvorständen gemäß § 46 No 7 a je einen Auszug aus dem Geburtsregister des Jahrganges 1888 enthaltend alle Eintragungen der Geburtsfälle von Kindern männlichen Geschlechts innerhalb der Gemeinde oder des Gutsbezirks zuzustellen. Die Ortsbehörden müssen jetzt im Besitz der Auszüge der Jahrgänge 1886, 1887 und 1888 sein.

Fehlende Auszüge sind alsbald zu beschaffen.
Groß-Strehlitz, den 11. Januar 1905.

Der Königliche Landrat.

Auf Grund des § 2 Nr. 4 der Landgemeindeordnung vom 3. Juli 1891 sind durch Kreisauschussbeschluss vom 29. Dezember 1904 die auf der Gemarkungskarte des Gutsbezirks Koswatzke auf dem Kartenblatt 4 Nummer 241 285 286 287 284 240 und dem Kartenblatt 5 Nummer $\frac{79}{33}$ bezeichneten Parzellen mit einem Flächeninhalt 100 97 99 99 102 103 von zusammen 2, 58, 10 ha von dem Gutsbezirk Koswatzke abgetrennt worden und mit dem Gemeindebezirk Koswatzke vereinigt worden.

Groß-Strehlitz, den 4. Januar 1905.

Der Kreis-Ausschuss.

Die im Gehöft des Bauers Anton Chwala in Sugholhna aufgetretene Schweinepeuche ist erloschen und die Sperre aufgehoben.

Schloß Groß-Strehlitz, den 7. Januar 1905.

Der Amtsvorstand.

Marktpreise.

In der Stadt	Preis	pro 100 Kiloqramm										per	per	per							
		Weizen		Kornen		Gerste		Hafer		Erbsen		Speisebohnen		Linien		Kartoffeln		Deu	Stroh	Butter	Eier
		M. st.	M. st.	M. st.	M. st.	M. st.	M. st.	M. st.	M. st.	M. st.	M. st.	M. st.	M. st.	M. st.	M. st.	M. st.	M. st.	M. st.	M. st.	M. st.	M. st.
Groß-Strehlitz am 3. Januar 1905.	Höchster Niedrigster	17 60 15 40	13 50 12 20	15 30 13 —	14 20 11 50	20 — 16 50	— —	21 70 18 50	31 — 28 00	6 00 5 00	10 00 9 50	30 — 27 —	2 80 2 60	5 60 5 40							
Hiet am 5. Januar 1905.	Höchster Niedrigster	17 60 15 40	13 50 12 20	15 30 13 00	14 20 11 00	20 — 13 00	— —	— —	— —	6 00 5 50	10 00 9 50	30 00 27 00	2 80 2 60	5 60 5 40							
Schönitz am 3. Januar 1905.	Höchster Niedrigster	17 30 16 00	13 60 12 60	15 30 13 50	13 60 12 60	20 — 19 —	— —	— —	— —	5 00 4 00	9 50 8 40	28 — 25 —	2 40 2 20	4 80 4 40							

Anzeigen.

Krieger Kreuz Verein

Freitag, den 20. Januar 1905
Abends 8 Uhr
General-Versammlung
im Vereins-Lokal Kaiserhof.
Tages-Ordnung:

1. Vereinsangelegenheiten.
2. Bericht der Kommissions-Kommission.
3. Rechnungsabnahme.
4. Wahl des Vorsitzenden und dessen Stellvertreters, des Schrift- und Kassamäners und dessen Stellvertreter sowie eines Mitglieds.

Der Vorstand.

Ein Lehrling

wird zum baldigen Eintritt gesucht.
A. Hoffmann
Groß-Strehlitz

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns Lorenz Mellar zu Gr.-Strehlitz wird heute am 6. Januar 1905, Nachmittags 6 Uhr das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann Hugo Drabich von hier wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 1. März 1905 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf **den 4. Februar 1905 Vormittags 9 Uhr** und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf **den 20. März 1905 Vormittags 9 Uhr** vor dem unterzeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 3 Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinsschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung anferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 1. Februar 1905 Anzeige zu machen.

Königliches Amtsgericht in Groß-Strehlitz.

Zageelder-Kassen-Verein für Geschworene

Landgerichts-Bezirk Oppeln.

Die geehrten Mitglieder des Vereins werden zu der am

20. d. Mts. Abends 8 Uhr
im **Potz-Hotel**

stattfindenden

Generalversammlung

ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

Rechnungslegung, Festlegung des Jahresbeitrages sowie Tätigkeits an andereisene Mitglieder pro 1905.

Rosenberg D.S., den 10. Januar 05.

Der Vorstand

Janus. Suppa. **Kohorski.**
Potz. Kalfierer.

Ein tüchtiger Arbeiter

kann sich melden bei

L. Rosenberg
Defillation

Groß-Strehly.

Der in Stück 52, Seite 327 hinter dem Arbeiter Josef Knoppel erlassene Stedbrief ist erledigt. 3. J. 998/04.
Gletwiß, den 7. Januar 1905.

Der Erste Staatsanwalt.

Stedbrief.

Gegen den Korbmacher Johann Pierchalla aus Wechnik, geboren den 8. Februar 1854, jetzt angeblich im Groß-Strehlyter Kreise wohnhaft, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Urteil des königlichen Schöffengerichts in Cosel vom 18. November 1904 wegen Diebstahls erkannte Gefängnisstrafe von 2 Wochen vollstreckt werden. Es wird erucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängnis abzuliefern, sowie zu den hiesigen Akten 2 D. Nr. 19/04 sofort Mitteilung zu machen.

Cosel, den 6. Januar 1905.

Königliches Amtsgericht.

Kinematografische Vorführungen

des

Deutschen Flotten-Vereins

in **Gross-Strehlyt**

am **Dienstag, 17. Januar, abends 8 Uhr**
im Saale des „**Hotel Kaiserhof**.“

Vorführung neuester lebender Photografieen

aus dem Bereiche der Kriegsmarine, einer Reise
um die Welt und

aus dem russisch-japanischen Krieg.

I. Platz Mk. 0,75, II. Platz Mk. 0,50, Stehplatz Mk. 0,30.

Vorverkauf in **G. Hübner's** Papierhandlung und Goldstein's
Cigarrenhandlung.

☛ Kasseneröffnung: 7 Uhr. ☛

Nachmittag 4 Uhr:

Kinder-Vorstellung.

Vaterländischer Frauen-Verein zu Groß-Strehlyt.

General-Versammlung

am **Sonntag, den 15. Januar 1905** Nachmittags 4 Uhr

in **Schönwald's** Hotel.

Tagesordnung: 1. Rechnungslegung pro 1904.

2. Decharge-Erteilung.

3. Wahl des Vorstandes.

4. Aenderung der Statuten.

Die Vorsitzende

Bianca von Alten.

Bermessungs- und kulturtechnisches Bureau

H. Nobe

vereideter Landmesser und Kulturgenieur

Oppe Lu., Ring Nr. 10

empfehle ich zur **Veranschaulichung** aller ins **Feld** islagenden **Verfahren**.

Bermessungsarbeiten

für **Katantexpede** einholt, **Reichnung** des **Auflösungsmaterials**, **Weg-**
festmengen, **Wassermessungen** und **Aufbereitung** von **Gesteinen**, **Wochenelemente**
u. **wenden** **solort** unter **mäßigen** **Preisen** **ausgeführt**.

Drainagen

(**Projekt** und **Ausführung**) **werden** **unter** **den** **günstigsten** **Bedingungen**
übernommen.



Hecht
Voigt-Kaffee

Fabrik  Marke

Bester Kaffee-Zusatz
unverleitet an Ausbeute,keit,
Närze u. Belömmlichkeit.

**hochzeits-Einladungen, Ball-Einladungen,
Toillon-Orden,
Knallbomben, Kopfbedeckungen, Spezzartikel,
Bodmützen und Bodlieder**
in grüßter Auswahl. Nichtvorhandenes wird schnellstens besorgt.
Georg Hübner, Papierhandlung.

Für Fleischer Wurstmacher
Conditoreien etc.

Druckauschuß

schöne große weiße Bogen,
Pfund 17 Pf. Gr. 15 Mk.

G. Hübner's Papierhdlg.

Verdingung.

Die Lieferung der für die Zeit vom **1. April 1905 bis 31. März 1906** erforderlichen Wirtschaftsbedürfnisse soll im Wege der öffentlichen Submission **gruppenweis** verdingen werden.

Angebote, welche nicht sämtliche in einer Gruppe aufgeführten Gegenstände enthalten sind ungültig.

Gruppe I ca 2200 kg Dasergrühe, 30 kg feine Graupe, 30 kg Jadenandeln, 50 kg Hirse. **Gruppe II** ca 6300 kg Erbsen. **Gruppe III** ca 3000 kg weiße Bohnen. **Gruppe IV** ca 4200 kg Linsen. **Gruppe V** ca 3500 kg Reis, 6000 kg Salz, 1000 kg Zichorien, 100 kg Stämmel, 100 kg Pfeffer, 100 kg Gewürz, 20 kg Lorbeerblätter, 2300 kg Grog. **Gruppe VI** ca 3000 kg Rindfleisch, 2500 kg Schweinefleisch, 2500 kg geräucherter Speck, 2900 kg unausgelaßenes Rindermierentalg, 10 kg roher Schinken, 100 kg Schlachtwurst. **Gruppe VII** ca 23000 Stück Deringe. **Gruppe VIII** ca 400 kg Sternseife, 300 kg Schmierseife, 20 Ries Strohpapier. **Gruppe IX** ca 120 kg Rübsä. **Gruppe X** ca 1000 kg Roggenfeinbrot, 400 kg Semmel.

Besondere Angebote sind abzugeben auf ca 6000 l Vollmilch, 36 000 l Magermilch und 2 500 kg Käse.

Gleichzeitig soll für die Zeit vom **1. März bis 31. Juli 1905** die Lieferung von ca 55 000 kg Speisefartoffeln vergeben werden und sind hierauf besondere Angebote abzugeben.

Portofreie Angebote, welche die ausdrückliche Erklärung enthalten müssen, daß der Bewerber sich den Bedingungen, welche der Ausschreibung zu Grunde liegen, unterwirft, sind mit der Aufschrift:

„Submission auf Wirtschaftsbedürfnisse“

bis zum **1. Februar 1905 Vormittags 10 Uhr**, zu welcher Zeit die Eröffnung der eingegangenen Angebote erfolgt, nebst den in den besonderen Bedingungen vorgeschriebenen Proben an die unterzeichnete Direktion einzusenden.

Die Bedingungen für die Bewerbung um die Lieferung, sowie die allgemeinen und besonderen Bedingungen finden in dem Amtszimmer des Oekonomie-Inspektors der Strafanstalt eingesehen oder auch gegen Einsendung von 0.50 Mark in Briefmarken überfandt werden.

Groß-Strehlitz, den 10. Januar 1905.

Königliche Direktion der Strafanstalt.

Häusner's Brennesselspiritus

? per Flasche Mk. 0.75 und Mk. 1.50 ächt mit dem Wendelsteiner Kirchel. Süßliges und bewährtestes Haarnasser. Vorrätig in Apotheken, Drogerien und Parfümerien.

Dem geehrten Publikum von Groß-Strehlitz und Umgegend hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich mit dem hertigen Tage das **Freyhöfer'sche**

Hôtel zum „Deutschen Hause“

übernommen habe.

Mein Bestreben wird stets dahin gerichtet sein, allen an rich gestellten Anforderungen gerecht zu werden und bitte ich mein Unternehmen gütigst zu unterstützen.

Dochachtungswoll

C. Kupka.